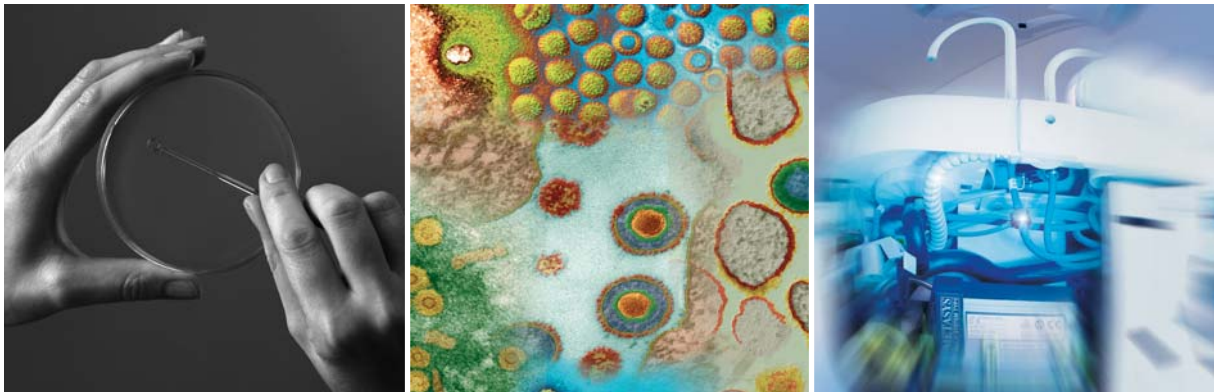


# Mikrobac<sup>®</sup> dent

## Reinigende Absauganlagendesinfektion



**Aldehydfreier Desinfektionsreiniger für Absauganlagen und Amalgamabscheider.  
Schnell wirksam bei sehr niedriger Konzentration, äußerst schaumarm.**



# Mikrobac<sup>®</sup> dent



Absauganlagen sind durch den täglichen Gebrauch stark mit Blut, Sekret und Speichel belastet und bieten somit einen Ort, an dem sich Keime konzentrieren.

Hauptsächlich sind die Absaugkanäle und das Schlauchsystem mit Mikroorganismen aus dem Mund des Patienten kontaminiert. Neben einer potentiellen Gefährdung für Patient und Personal durch Kontamination mit pathogenen Keimen, können aus nicht ordnungsgemäß gewarteten Anlagen unangenehme Gerüche entweichen.

## Eigenschaften

Mikrobac<sup>®</sup> dent ist ein aldehydfreies Desinfektionsmittel mit hervorragender Reinigungsleistung und umfassender Wirksamkeit, speziell abgestimmt auf die Problematik, die bei der reinigenden Desinfektion von Absauganlagen auftritt.

Das Produkt zeigt aufgrund seiner Zusammensetzung ein äußerst geringes Schaumverhalten und kann daher problemlos in allen gängigen Absauganlagen eingesetzt werden. Amalgamabscheider werden in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt.

Durch die Wirkstoffkombination eines Alkylamins mit zwei quarternären Ammoniumverbindungen erzielt Mikrobac<sup>®</sup> dent bereits in sehr geringen Konzentrationen eine schnelle Wirksamkeit.

Korrosionsinhibitoren schützen die metallischen Bestandteile. Schaumregulatoren und Komplexbildner garantieren die unkomplizierte Anwendung.

- breites Wirkungsspektrum
- stark schmutz- und schleimlösend
- angenehmer Geruch
- aldehyd-, phenol- und chlorfrei
- geeignet für alle gängigen Absauganlagen und Amalgamabscheider
- gute Materialverträglichkeit
- äußerst geringes Schaumverhalten

## Zusammensetzung

Wirkstoffe: Dimethyldioctylammoniumchlorid 60 mg/g; Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchloride 15 mg/g; N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin 19 mg/g.

## Mikrobiologie

Bakterizid, levurozid, tuberkulozid, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV).

## Anwendungsgebiete

Zur desinfizierenden Reinigung von

- Absauganlagen aller Art in Klinik und Praxis
- Amalgamabscheidern aller Art in Klinik und Praxis

## Anwendung

20 ml Mikrobac<sup>®</sup> dent-Konzentrat mit Leitungswasser auf 1 l auffüllen (2 %ige Gebrauchslösung). Ca. 2/3 der Lösung durch die Absaugschläuche saugen. Die restliche Lösung in das Mundspülbecken geben und dort durchsaugen.

Bei starker Blut- oder Sekretbelastung vor der Desinfektion je nach Bedarf bis zu 0,5 l Trinkwasser durchsaugen.

Beim Ansetzen der Gebrauchslösung kann es zu einer leichten Trübung kommen, was jedoch keine Auswirkung auf die mikrobiologische Wirksamkeit und die Gebrauchseigenschaften hat. Die Lösung kann ohne Bedenken eingesetzt werden.

Der Desinfektionsprozess sollte mindestens 1 x täglich, vorzugsweise abends, durchgeführt werden, da so in jedem Fall eine genügend lange Einwirkzeit gegeben ist.

Zur einwandfreien Desinfektion ist die Einwirkzeit gemäß VAH einzuhalten.

*Desinfektionsmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.*



## Materialverträglichkeit

Mikrobac® dent ist materialverträglich bei allen gängigen Absauganlagen und Amalgamabscheidensystemen sowie bei Edelstahl, Kupfer, Messing, Aluminium und Gummi.

## Dosierung

Keime	Einwirkzeit/Anwendungskonzentration		
Bakterizid/Levurozid <sup>1)</sup> – hohe Belastung	20,0 ml/l	2,0 %	– 5 Min.
Tuberkulozid <sup>2)</sup>	20,0 ml/l	2,0 %	– 30 Min.
<i>Helicobacter pylori</i>	10,0 ml/l	1,0 %	– 1 Min.
Begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV)	20,0 ml/l	2,0 %	– 5 Min.

1) nach neuen Standardmethoden

2) *Mycobacterium terrae*

## Listung

Zertifikat Verbund für Angewandte Hygiene e.V. (VAH). CE-Kennzeichnung gemäß Medizinproduktegesetz (MPG bzw. MDD).

## VAH-Zertifizierung

Die von der Desinfektionsmittel-Kommission im Verbund für Angewandte Hygiene e.V. (VAH) herausgegebene Liste vom 1.1.2008 führt ausschließlich Präparate auf, die nach den 2001 festgelegten Standardmethoden getestet worden sind. Für alle in der VAH-Liste aufgenommenen Produkte wurde jeweils mindestens

ein Gutachten oder Ergänzungsbericht nach den neuen Standardmethoden vorgelegt. Inhaltlich entsprechen die Standardmethoden den geltenden europäischen Richtlinien und Normen.

Erläuterungen zur Prüfmethodik der VAH-Desinfektionsmittelliste:

- die auslobungsrelevanten Prüfungen erfolgen im quantitativen Suspensionsversuch und unter praxisnahen Bedingungen (kontaminierte Keimträger).
- die Anwendung wird unterschieden nach dem Einsatz „ohne Mechanik“ und dem Einsatz „mit Mechanik“ (Scheuer-Wischdesinfektion).
- die Basis-Wirksamkeit umfasst Bakterizidie und „begrenzte Fungizidie“ (bezeichnet als Levurozidie).
- die Bakterizidie beinhaltet die Wirksamkeitsnachweise gegen die grampositiven Bakterien *S. aureus* und *E. hirae* sowie gegen die gramnegativen Bakterien *E. coli*, *P. aeruginosa* und *P. mirabilis*.
- die „begrenzte Fungizidie“ (Levurozidie) beinhaltet den Wirksamkeitsnachweis gegenüber dem Sprosspilz *C. albicans*.
- die Fungizidie wird mit der erfolgreichen Testung gegen den Schimmelpilz *A. niger* und den Sprosspilz *C. albicans* dargestellt.
- als Einwirkzeiten können 5/15/30/60 und/oder 240 Minuten geprüft werden.
- getestet werden kann unter „geringer“ Belastung („clean“ conditions = 0,03 % Albumin) bzw. unter „hoher“ Belastung („dirty“ conditions = 0,3 % Albumin plus 0,3 % Schaferthyrozyten).
- eine tuberkulozide Wirksamkeit kann mit *M. terrae* nachgewiesen werden.
- die Mykobakterizidie umfasst eine Wirksamkeit gegen *M. terrae* und *M. avium*.



## VAH-Anwendungsempfehlungen

Der VAH empfiehlt ein Produkt,

- das seine Wirksamkeit unter geringer Belastung nachgewiesen hat, für den Einsatz auf vorgereinigten Flächen
- das seine Wirksamkeit unter hoher Belastung nachgewiesen hat, wenn Blutkontaminationen auf den Flächen nicht auszuschließen sind

\* Mit Stand vom 1.9.2001 wurden die "Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren" veröffentlicht und sind seitdem bindend für die Wirksamkeitsnachweise von Desinfektionsverfahren bzw. Desinfektionsmitteln. Seit dem 1.7.2004 werden Zertifikate durch die Desinfektionsmittelkommission (DMK) im VAH herausgegeben.

### Literatur

Desinfektionsmittel-Liste des VAH, Stand: 1. Januar 2006; mhp-Verlag GmbH Wiesbaden  
 Gebel J, Werner HP, Kirsch-Altana, Bansemir K: Standardmethoden der DGHM zur Prüfung chemischer Desinfektionsverfahren. Stand 1.9. 2001. mhp-Verlag GmbH Wiesbaden; 2002

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z. B. im Hinblick auf Materialverträglichkeit, sind nur im Einzelfall gesondert möglich. Unsere Empfehlungen sind unverbindlich und keine Zusicherung. Sie schließen die eigene Prüfung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke nicht aus. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen. Diese richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

## Chemisch-physikalische Daten

pH-Wert Konzentrat	ca. 12,5
pH-Wert 2 %ige Lösung	ca. 10,0
Dichte (20 °C)	ca. 1,02 g/cm <sup>3</sup>

## Packungen

Packung	Liefer-Einheit	Art.-Nr.	PZN
2 Liter-Flasche	4 Stück	973072	8824166
5 Liter-Kanister	1 Stück	973079	8824172

**Kennzeichnung für das Konzentrat:** C Ätzend, N Umweltgefährlich. Enthält: Dimethyldioctylammoniumchlorid, N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin, Benzyl-C12-18-alkyldimethylammoniumchlorid. Verursacht Verätzungen. Sehr giftig für Wasserorganismen. Bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind daher die Grundmaßnahmen zum Schutz der Beschäftigten entsprechend der Schutzstufe 2 § 9 GefStoffV zu beachten. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**BODE CHEMIE HAMBURG** · Germany  
 Melanchthonstr. 27 · 22525 Hamburg  
 Tel. (+49-40) 5 40 06-0 · Fax -200  
 www.bode-chemie.com · info@bode-chemie.de

